Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1995/5/16 5Ob34/95

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 16.05.1995

**Norm**

GBG §29
GBG §53 Abs1
GBG §54

**Rechtssatz**

Es bestehen keine Bedenken, die Anmerkung der Rangordnung zugunsten eines bestimmten Gläubigers als Minus gegenüber einer nicht in derartiger Weise beschränkt begehrten Anmerkung der Rangordnung für die beabsichtigte Verpfändung als zulässig anzusehen. Dieselben Erwägungen gelten auch für die Anführung des Rechtsgrundes der Schuld im Ranganmerkungsbeschluß.

**Entscheidungstexte**

- 5 Ob 34/95
  Entscheidungstext OGH 16.05.1995 5 Ob 34/95
  Veröff: SZ 68/96

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0060497

**Dokumentnummer**

JJR_19950516_OGH0002_0050OB00034_9500000_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at